

Informationen zum Tagesordnungspunkt 6

Im kommenden Winter 2022/23 werden die Gaskosten stark ansteigen. Das betrifft auch unsere kommunalen Gebäude und somit unseren Finanz-Haushalt. Laut Machbarkeitsstudie haben Dassows kommunale Gebäude (Schulen, Kitas, Sporthalle, Begegnungsstätte, Feuerwehr usw.) einen Wärmeverbrauch (Durchschnitt der letzten 3 Jahre) von ca. 1.000 Mwh/Jahr (siehe Machbarkeitsstudie, Seite 45). Wenn wir in diesem Winter tatsächlich die 2-3 fachen Kosten zu erwarten haben, müssten wir mit Mehrkosten von über 100.000 Euro rechnen.

Was können wir kurzfristig tun, um Kosten einzusparen - mit möglichst geringer Reduktion unserer kommunalen Versorgungsleistungen für die Bürger*innen? Dazu dient dieser Beratungs-Tagesordnungspunkt. Jede Idee zur Einsparung ist willkommen und sollte beraten werden.

Ziel der Beratung wäre, Maßnahmen und Strategien für unsere Stadt zu entwickeln, wie wir am effizientesten Gaskosten einsparen können - und das mit möglichst wenig Komfortverlust für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Sören Fenner Stadtvertreter der Stadt Dassow

Vors. Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft